

## Herren Bezirksliga Gr. 2

FT 1848 Fulda II : TLV 1977 Eichenzell  
Dienstag, 16.04.2024, 19:45 Uhr

### **Punktgewinn oder Punktverlust? Remis zwischen der FT 1848 Fulda II und dem TLV 1977 Eichenzell**

Jubel herrschte am Dienstagabend, als das Schlussspiel Leitsch / Ruppert nach ca. 3 Stunden den Matchball für den TLV 1977 Eichenzell im Spiel der Herren Bezirksliga Gr. 2 eiskalt nutzte. Enttäuschte Gesichter gab es dagegen bei der FT 1848 Fulda II. Das Heimteam konnte im 21. Saisonspiel die Gesamtführung vor dem abschließenden Doppel nicht über die Ziellinie bringen. Durch diese erzielte Punkteverteilung weist die FT 1848 Fulda II nun ein Punkteverhältnis von 21:21 in der Tabelle auf, während der TLV 1977 Eichenzell 32:10 Punkte hat.

Den Start machten die Eingangsdoppel. Fleiter / Gutermuth waren im Doppel gegen Roseneck / Ruppert nicht zu stoppen und gingen mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Das war ein souveräner Sieg. Einen knappen Erfolg feierten Feuerstein / Neumann beim 12:10, 11:9, 10:12, 9:11, 11:7 gegen Leitsch / Ruppert, mit dem sie einen Punkt für ihre Mannschaft beisteuerten. Das war nichts für schwache Nerven. Einen sicheren Punkt für ihre Mannschaft holten Schmitt / Muxfeldt beim 3:0 gegen Alt / Kress. Nach den ersten Spielen gingen nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 3:0 an den Tisch. Jonathan Feuerstein bezwang anschließend Tobias Ruppert in einem sehr ausgeglichenen Match erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Nach eher zähem Beginn und Verlust des ersten Satzes gewann Christian Fleiter die folgenden drei Sätze und somit die gesamte Begegnung noch in vier Sätzen. Somit konnte ein Punkt auf der Habenseite der Heimmannschaft verbucht werden. Beim Stand von 5:0 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz sich duellierte. Bei seiner 1:3-Niederlage gegen Philipp Alt konnte Tom Gutermuth im Anschluss den Punkt für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Beim Erfolg in vier Sätzen konnte Lars Neumann nur den ersten Satz nicht gewinnen und trug sich mit einem 3:1-Erfolg in die Siegerliste des Tages ein. Bei einem Spielstand von 6:1 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Christian Schmitt gewann dann sein Spiel gegen Fabian Ruppert überzeugend und anhand der TTR-Werte nicht überraschend, in drei Sätzen. 11:4, 6:11, 11:9, 6:11, 6:11 hieß es indes am Schluss, als Sven-David Muxfeldt und Daniel Kress sich am Tisch gegenüber standen. Beim Stand von 7:2 gingen die Spitzenspieler der FT 1848 Fulda II und des TLV 1977 Eichenzell in die Box. Nicht einen Satzgewinn überließ Jonathan Feuerstein seinem Gegner Thorsten Leitsch beim in Sätzen klaren 3:0-Sieg und holte damit einen Punkt für die Heimmannschaft. Mit diesem Sieg verbesserte Feuerstein seine Bilanz auf 18:13 in dieser Saison. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte Christian Fleiter letztlich im Repertoire, um Tobias Ruppert final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Das musste man neidlos anerkennen. 2:3 endete das im Vorhinein bereits als fifty-fifty-Partie zu erwartende Einzel zwischen Tom Gutermuth und Christian Roseneck aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler auf das Konto der Gäste ging. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Gutermuth nun bei 17:15, während Roseneck bislang 17 Siege und 10 Niederlagen zu verzeichnen hat. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 8:4. Ein hartes Stück Gegenwehr konnte Lars Neumann gegen Philipp Alt verrichten, bevor seine Fünf-Satz-Niederlage feststand. Mit diesem Sieg liegt die Bilanz von Alt nun bei 20:9 seit Beginn der Serie. In toller Verfassung präsentierte sich Christian Schmitt im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Daniel Kress. Es dauerte eine Weile, bis Sven-David Muxfeldt seine 2:3-Niederlage gegen Fabian Ruppert quittieren musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel dann doch an die Gäste.

Die Saison-Bilanz weist nach diesem Sieg nun 10 Siege und 7 Niederlagen für Ruppert aus. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Beide Doppel holten nun am Ende eines umkämpften Mannschaftskampfes im entscheidenden Schlussspiel noch einmal alles aus sich heraus. Eine kleine Chance ergab sich zwischenzeitlich durchaus, als Fleiter / Gutermuth das Spiel mit 1:3 gegen Leitsch / Ruppert abgaben und eine Niederlage kassierten. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Damit fand das gesamte Spiel diesmal keinen Sieger.

Durch dieses Unentschieden hat die FT 1848 Fulda II in der Saison nun 9 Saison-Siege, 9 Niederlagen bei 3 Unentschieden zu verzeichnen. Das nächste Spiel steht dann am 27.04.2024 gegen den FV Horas 1910 Fulda II bevor. Für den TLV 1977 Eichenzell steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen DJK-SSV 1958 Großenlüder II am 26.04.2024 an, in das es mit einem Punkteverhältnis von 32:10 geht.

**Statistik:**

**FT 1848 Fulda II**

Doppel: Fleiter / Gutermuth 1:1, Feuerstein / Neumann 1:0, Schmitt / Muxfeldt 1:0

Einzel: J. Feuerstein 2:0, C. Fleiter 1:1, T. Gutermuth 0:2, L. Neumann 1:1, C. Schmitt 1:1, S. Muxfeldt 0:2

**TLV 1977 Eichenzell**

Doppel: Leitsch / Ruppert 1:1, Roseneck / Ruppert 0:1, Alt / Kress 0:1

Einzel: T. Leitsch 0:2, T. Ruppert 1:1, C. Roseneck 1:1, P. Alt 2:0, D. Kress 2:0, F. Ruppert 1:1